

# Programm

der gemeinsamen Jahrestagung 2005

Arbeitskreis „Politik und Kommunikation“, DVPW und Fachgruppe „Kommunikation und Politik“, DGPuK

## Medien als Akteure im politischen Prozess



Fachgebiet Kommunikationswissenschaft/Medienpolitik, Universität Hohenheim

10. bis 12. Februar 2005

Tagungszentrum Hohenheim

der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Donnerstag, 10.02.05

ab 19:00 Uhr Ankunft der Teilnehmer/  
Einchecken

ab 20:00 Uhr Get together  
im Tagungszentrum

## Freitag, 11.02.05

09:00 – Begrüßung –  
09:25 Uhr **Prof. Dr. Barbara Pfetsch,**  
*Universität Hohenheim*  
**Prof. Dr. Winand Gellner,**  
*Universität Passau*

### Themenblock I: Medien als politische Akteure – theoretische Implikationen und kritische Positionen

09:25 – **Prof. Dr. Gerhard Vowe,**  
09:50 Uhr *Universität Ilmenau:*  
„Medien als Akteure“ – Theoretische  
Implikationen eines Leitbegriffs

09:50 – **Prof. Dr. Ulrich Sarcinelli,**  
10:15 Uhr *Universität Koblenz-Landau:*  
Die Medien als verhinderte Akteure – Zu  
Diskretion und Publizität in der Verhand-  
lungs- und Wettbewerbsdemokratie

10:15 – **Dr. Katrin Voltmer,**  
10:40 Uhr *University of Leeds:*  
Zwischen Postmoderne und dem langen  
Schatten der Vergangenheit: Massen-  
medien und politische Kommunikation in  
neuen Demokratien

*Kaffee/Tee*

### Themenblock II: Medien als Akteure in politischen Mobilisierungsprozessen

11:10 – **Dr. Carsten Reinemann,**  
11:35 Uhr *Universität Mainz:*  
Guter Boulevard ist immer auch außer-  
parlamentarische Opposition. Strategien  
und Wirkungen der Bild-Zeitung am  
Beispiel von Hartz IV

11:35 – **Prof. Dr. Frank Brettschneider/**  
12:00 Uhr **Bettina Wagner,**  
*Universität Augsburg:*  
„And the winner should be ...“:  
Implizite und explizite Endorsements in  
der BILD und der SUN

*Mittagessen*

13:00 – **Hans Leyendecker,**  
13:30 Uhr *Süddeutsche Zeitung:*  
Medien als Kontrolleure der Politik

13:30 – **Prof. Dr. Hans-Jürgen Bucher/**  
13:55 Uhr **Nicole Oberg,**  
*Universität Trier:*  
Zur Inszenierung der Politik:  
TV-Duelle im Bundestagswahlkampf 2002

13:55 – **Barbara Laubenthal,**  
14:20 Uhr *Universität Gießen:* „Der Tod braucht keine  
Papiere“ – die Rolle der Printmedien bei  
Protesten illegaler Einwanderer in Spanien

*Kurze Pause*

### Themenblock III: Medien als Akteure in der Medienpolitik

14:30 – **Freimut Duve,**  
15:00 Uhr *ehem. Medienbeauftragter der OSZE:*  
Medien unter Stress: Bedrohungs-  
potenziale der Medienfreiheit

*Kaffee/Tee*

15:30 – **Prof. Dr. Mike Friedrichsen/**  
15:55 Uhr **Martin Hambücker,**  
*Universität Flensburg:*  
Konzentration von Medienmacht und  
politischer Elite am Beispiel Italiens

15:55 – **Prof. Dr. Hans J. Kleinsteuber,**  
16:20 Uhr *Universität Hamburg:*  
Die Deutsche Welle als medien-,  
technologie- und europapolitischer Akteur

16:20 – **Dr. Christian Kolmer,**  
16:45 Uhr *Medientenor Bonn:*  
Medienpolitik in den Medien. Eine  
vergleichende Inhaltsanalyse  
tonangebender deutscher Medien

### Sitzungen

17:00 – Sitzungen des Arbeitskreises  
18:00 Uhr „Politik und Kommunikation“ (DVPW)  
und der Fachgruppe „Kommunikation  
und Politik“ (DGPuK)

*Ein Abend in Stuttgart*

Abendessen in der  
„Alten Kanzlei“

## Samstag, 12.02.05

### Themenblock IV: Medien als Akteure in der Internationalen Politik

09:00 – **Prof. Dr. Hans-Jürgen Weiß/**  
09:25 Uhr **Dr. Torsten Maurer,**  
*Freie Universität Berlin:*  
National und staatstragend – Wie sich die  
Rolle der Medien in internationalen Krisen  
und Kriegen verändert

09:25 – **Dr. Christoph Weller,**  
09:50 Uhr *Universität Duisburg-Essen:*  
Der Einfluss massenmedialer Konstruk-  
tionen auf außenpolitische Entschei-  
dungen. Zur Analyse „unpolitischer“  
Deutungsmuster

09:50 – **Prof. Dr. Hartmut Weßler,**  
10:15 Uhr *Universität Bremen:*  
Al-Jazeera als politischer Akteur?  
Theoretische Vorüberlegungen und erste  
empirische Ergebnisse einer Pilotstudie

*Kaffee/Tee*

### Themenblock V: Medien als Akteure in Europäisierungsprozessen

10:45 – **Silke Adam,**  
11:10 Uhr *Universität Hohenheim:*  
Medien als Akteure in symbolischen  
Netzwerken – Ergebnisse der Debatten  
über die Europäische Integration

11:10 – **Barbara Berkel,**  
11:35 Uhr *Universität Hohenheim:*  
Medien als Mediatoren einer europäischen  
Öffentlichkeit

11:35 – **Dr. Oliver Hahn/Karen Rosenwerth/**  
12:00 Uhr **Dr. Roland Schröder,**  
*Universität Dortmund:*  
Medien als Entwicklungshelfer im euro-  
päischen Integrationsprozess

12:00 – Abschluss  
12:30 Uhr der Tagung

14:00 – NaPoKo-Treffen  
18:00 Uhr an der Universität Hohenheim

# Anmeldung

Sie können aus **drei Leistungspaketen** wählen, die Ihnen eine flexible Planung Ihres Tagungsbesuchs ermöglichen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine weiteren Sonderkonditionen einräumen können.

## Paket 1

Tagungsbeitrag mit zwei Übernachtungen

### Leistungen:

- > Tagung
- > Tagungsorganisation
- > 2 Übernachtungen im EZ inkl. Frühstück
- > Abendessen (Do.)
- > Mittagessen (Fr.)
- > Kaffeepausen

190,00 Euro

## Paket 2a/2b

Tagungsbeitrag mit einer Übernachtung

### Leistungen:

- > Tagung
- > Tagungsorganisation
- 2a) Do./Fr.:**
  - > 1 Übernachtung im EZ inkl. Frühstück
  - > Abendessen (Do.)
  - > Mittagessen (Fr.)
  - > Kaffeepausen

### 2b) Fr./Sa.:

- > 1 Übernachtung im EZ inkl. Frühstück
- > Mittagessen (Fr.)
- > Kaffeepausen

115,00 Euro

## Paket 3

Tagungsbeitrag ohne Übernachtung

### Leistungen:

- > Tagung
- > Tagungsorganisation
- > Abendessen (Do.)
- > Mittagessen (Fr.)
- > Kaffeepausen

70,00 Euro

## Anmeldung per Fax an 0711/459-3739

Fachgebiet Medienpolitik der Universität Hohenheim, Fruwirthstraße 47, 70599 Stuttgart

Hiermit melde ich mich zur Jahrestagung 2005 des Arbeitskreises „Politik und Kommunikation“, DVPW und der Fachgruppe „Kommunikation und Politik“, DGpuK, vom 10. bis 12. Februar 2005 verbindlich an.

Vor- und Zuname .....

Straße .....

PLZ und Ort .....

Telefon .....

Telefax .....

E-Mail .....

Für die Unterbringung und Verpflegung während der Tagung im Tagungszentrum Hohenheim der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart wähle ich folgendes Paket – bitte ankreuzen.

**Paket 1**

190,00 Euro

**Paket 2a**

115,00 Euro

**Paket 2b**

115,00 Euro

**Paket 3**

70,00 Euro

Den Tagungsbeitrag in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro überweise ich umgehend auf folgendes Konto:

- > Kontoinhaberin Prof. Dr. Barbara Pfetsch/Tagungskonto
- > Kontonummer 64 99 220
- > Landesbank Baden-Württemberg > BLZ 600 501 01
- > Verwendungszweck: Vor- und Zuname + Paketnummer (Paket 1, Paket 2a, Paket 2b oder Paket 3)

Melden Sie sich bitte bis **spätestens 23. Dezember 2004** an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung und des Tagungsbeitrags auf unserem Konto erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung. Weitere Informationen gehen Ihnen rechtzeitig vor Tagungsbeginn zu.

Ort, Datum

Unterschrift